

Kilimandscharo Besteigung - Machame Route (9 Tage Reise)

Machame Route individuell – 9 Tage Reise

 9 Tage

AFTZIN003

[Weitere Bilder auf unserer Website](#) ➔

Reisebeschreibung

Karibu! Unweit des Äquators wächst er steil aus der Savanne, der Kilimandscharo, der leuchtende Berg, das Wahrzeichen Afrikas. Erleben Sie bei einer Kilimanjaro Besteigung (acuh Kilimandscharo geschrieben) eines der letzten Abenteuer und eines der größten Naturwunder dieser Erde. Die Natur und Kultur wird Sie ebenso begeistern wie die Gastfreundschaft der Afrikaner. Diese Reise führt Sie über die Südroute, die auch Whiskeyroute genannt wird auf den Kilimandscharo. Die Route ist eine der beiden abwechslungsreichen und schönsten Routen am Kilimandscharo. Übernachtet wird auf dieser Route in Zelten. Der Abstieg erfolgt über die Mweka-Route. Gerne können Sie im Anschluß noch eine traumhafte Safari in den berühmten Parks Tansanias unternehmen. Oder Sie fliegen auf die Trauminsel Sansibar und entspannen unter Palmen am schneeweißen Strand.

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Besteigung des Kilimandscharo verlangt kein bergsteigerisches Können, dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperlicher Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5 – 7 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 14 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Machame Route setzt trittsicheres Laufen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für

Fragen zur Reise?

Peter Kiefer  0341 / 55 00 94-20  peter.kiefer@at-reisen.de

Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Die Überlandfahrten setzen gutes „Sitzfleisch“ voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und den schlechten Straßenzustand. Für Personen mit Rückenbeschwerden (z.B. Bandscheibenleiden) sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness

Solide Grundausdauer empfohlen

Training

2–3x pro Woche Ausdauertraining
(z.B. Gehen, Radfahren,
Schwimmen)

Psychische Belastung

Mittel – Offenheit und
Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Tansania – Hotel am Fuße des Kili

Nach Ihrem individuellen Flug von Europa nach Afrika, landen Sie am Fuße des Kilimanjaro auf dem Kilimanjaro International Airport. Nach Erledigung Ihrer Grenzformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie von unserer Vorortagentur in Empfang genommen. Es folgt eine kurze ca. 1,2 stündige Fahrt mit einem Kleinbus/Geländewagen in die Nähe von Moshi in die Kilemakaryo Lodge. Dies ist eine wunderschöne gemütliche Lodge mit Pool, altem Kolonialhaus und traumhaftem Blick auf den höchsten Berg von Afrika. Hier beginnt nun Ihr wohlverdienter Urlaub. Übernachtung: Kilemakaryo oder Lindrin Lodge.

Verpflegung

 Abendbrot

Tag 2

Start der 7 Tage Kilimanjaro Besteigung – Machame Hut (3.000 m)

Heute startet endlich Ihre Kilimandscharo Besteigung. Jeder ist aufgeregt und gespannt auf die kommenden Tage. Reisegepäck, welches Sie nicht für die Kilimanjaro Besteigung brauchen, können Sie in der Lodge deponieren. Gegen 9 Uhr fahren Sie ca. 45 min via der Ortschaft Machame vorbei an Bananen- und Kaffeeplantagen zum Machame Gate auf ca. 1.800 m. Hier erfolgt die Registrierung und Sie treffen Ihre einheimischen Führer und Träger, welche Sie die nächsten 7 Tage begleiten werden. Das große Hauptgepäck tragen ab sofort Ihre Träger, Sie selbst benutzen nur Ihren Tagesrucksack mit dem nötigsten für den Tag. Mit Ihrem Guide starten Sie nun das Trekking und der heutige wunderschöne Weg führt durch dichten Bergregenwald und Heidekraut bis zum Machame Hut, einem Campingplatz auf ca. 3.000 m. Wichtig ist dabei vom ersten Tag an, dass Sie ein langsames und gleichmäßiges Lauftempo anschlagen, damit Ihr Körper sich langsam an die Höhe anpasst. Übernachtung im Zelt. Gehzeit ca. 5-6 Stunden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Trekking zur Shira Hut (3.840 m)

Sie werden gegen 7 Uhr von Ihrem Team mit einem warmen Tee geweckt. Herrlich wie das die Lebensgeister munter macht. Gegen 7:30 Uhr erhalten Sie eine Schüssel mit warmem Wasser zur Morgenhygiene und 8 Uhr erwartet Sie ein schön gedeckter Tisch zum Frühstück. Bei schönem Wetter, natürlich unter freiem Himmel. Was gibt es Schöneres! Gegen 9 Uhr verlassen Sie die sumpfigen Niederungen des Bergregenwaldes (Januar - März und August - Oktober relativ trocken) und wandern über einen Bergrücken relativ steil bergauf, entlang etlicher Felsabbrüche bis zu Ihrem Mittags-Rastplatz (ca. 3,5 Std.). Von hier aus sind die Gipfel Kibo und Shira gut zu sehen. Nach der Mittagspause weiterer Aufstieg bis zum Shira Plateau, auf dem sich der Campingplatz, die Shira Hut (3.840 m), befindet (ca. 1,5 Std.). Im Esszelt wartet wieder Tee und kleine Knabbereien auf Sie. Nach dieser Ruhe haben Sie die Möglichkeit nochmals etwas 130 m Höhe aufzusteigen, um eine bessere Akklimatisation zu erreichen. Auf dem Weg zurück ins Camp klärt sich meistens das Wetter auf, so dass Sie einen traumhaften Sonnenuntergang am Kilimanjaro mit dem Mt. Meru im Hintergrund erleben können. Nach dem Abendessen freuen Sie sich täglich auf Ihren warmen Schlafsack und den wohlverdienten Schlaf. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 4-5 Stunden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Akklimatisierungsetappe via Lava Tower zu Barranco Hut (3.970 m)

Sie werden von der aufgehenden Sonne geweckt und starten mit Energie in den Tag. Heute wandern Sie durch eine Steinwüste, ca. 4-5 Stunden, bis zum Lava Tower auf ca. 4.590 m. Jetzt merken Sie schon, dass viel weniger Sauerstoff vorhanden ist und das Laufen und die Atmung schwerfällt. Wenn das Wetter gut ist und Sie sich gut fühlen, besteht die Möglichkeit, den markanten Lava Felsen zu besteigen (Klettern im 2 Grad). Von oben hat man eine Traumsicht auf die Western Breach. Nach dem Mittagessen hinter einem Felsrand steigen Sie ca. 2 Stunden ab bis zum Camp Barranco Hut, welches an einem schönen Senecien-Wald liegt. Von hier haben Sie einen grandiosen Blick auf den mächtigen vergletscherten Kiborand und die Breach Wall. Dies ist ein anstrengender Tag, für Ihre Akklimatisierung aber sehr wertvoll. Ihr Körper benötigt nun Kohlenhydrate, ein gutes Essen und viel Schlaf und Sie werden am nächsten Tag vor Energie strotzen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 7 Stunden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 5

Durch die Breakfast Wall zur Karanga Hut (4.050 m)

Genussvoll dürfen Sie heute ausschlafen und erst gegen 9 Uhr das Frühstück genießen. In der Sonne nehmen Sie dieses ein und beobachten die anderen Gruppen auf dem gut einsehbaren Weg. Start für Sie ca. 10 Uhr und gleich geht es durch die steile Barranco Wand erst einmal bergauf (250 m hoch – ohne Kletterei, kann von jedem trittsicheren Bergwanderer durchstiegen werden!). Oben angekommen, kann man das herrliche Panorama und den atemberaubenden Blick auf die Südflanke des Kilimandscharo genießen. Nach einem Ab- und Aufstieg geht es hinunter in das tief eingeschnittene Karanga Tal (letzte Wasserstelle auf dem Weg zum Gipfel). Hier wartet jetzt ein kurzer, aber knackiger Aufstieg zum Karanga Camp (4.050 m). Dabei mahnt der Führer Pole, Pole (langsam, langsam). Im Karanga Camp erwartet Sie Ihr Team mit einem schmackhaften Mittagessen. Danach können Sie sich ausruhen, Karten spielen oder lesen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Kurze Etappe zur Barafu Hut (4.650 m)

Ein weiterer kurzer Trekkingtag steht bevor. Spätes Frühstück und langsamer Start. Ihre Bewegungen werden langsamer, alles sollte mit großer Ruhe getan werden. Heute steigen Sie durch eine spektakuläre Steinwüste stetig bergan bis zum Camp Barafu Hut auf 4.650 m. Unterwegs haben Sie einen fantastischen Blick auf den Kibo. Im Camp angekommen befinden Sie sich fast auf Höhe des Mont Blanc, eine stattliche Höhe haben Sie schon erreicht. Nach dem Mittagessen ist es nun sehr wichtig, dass sich Ihr Körper gut ausruht und dass Sie ihm Energie zuführen. Vor dem Abendbrot erfolgt noch das Briefing für den nächsten Tag. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 h.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Gipfeltag ! Aufstieg bis zum Uhuru Peak (5.895 m) – Abstieg bis Mweka Hut (3.100 m)

Nun geht es los! Sie bereiten sich auf den Gipfelsturm vor. Gegen 01:30 Uhr bekommen Sie noch eine Kleinigkeit als Energie (Gebäck und Tee) und danach starten Sie, und danach starten Sie, gut gegen die Kälte geschützt, von der Barafu Hut in die Nacht. ((AT REISEN empfiehlt den späteren Aufstieg ab 02:30 Uhr, da weniger Kälte und keine anderen Gruppen auf dem Weg) Über einen leicht ansteigenden Geröllweg geht es in Serpentina zum Stella Point (ca. 5.770 m). Ihr Bergführer und weitere Assistent Guides geben das sehr langsame Tempo vor, Sie folgen im Gänsemarsch. Ganz kleine Schritte und immer an die Atmung denken. Dazwischen immer kleine Schlucke trinken und Energie Gels/ Riegel essen. Unterwegs erleben Sie hoch über den Wolken einen faszinierenden Sonnenaufgang. Diese Etappe ist auf Grund des Gerölls und der großen Höhe sehr mühsam, aber mit einem starken Willen erreichen Sie den Uhuru Peak (5.895 m), welcher von blendend weißen Gletschern umgeben ist. Endlich ist es geschafft – das große Ziel ist erreicht – der Gipfel des höchsten Berges von Afrika! Alle Anstrengung fällt von einem ab und Sie genießen den fantastischen 360 Grad Rundblick zum Mawenzi, zum Mt. Meru, nach Kenia und in den riesigen Krater. Nach einer kurzen Pause und den Gipfelfotos machen Sie sich an den langen und anstrengenden Abstieg über Barafu Hut. Hierbei ist es sehr wichtig, die Konzentration und die Spannung im Körper zu erhalten und die Stöße gut und Gelenkschonend im Abstieg einzusetzen. Der Berg ist erst erfolgreich bestiegen, wenn man gesund wieder unten ist. Im Camp Barafu bekommen Sie vom Küchenteam eine kräftige Suppe und zu Trinken. Das bringt Ihre Lebensgeister wieder zurück. Gestärkt erfolgt dann der weitere Abstieg bis zum Millennium Camp (3.890 m) oder Mweka Camp (3.100 m), die sich beide in schönen Erikahainen befinden. Geschafft, aber überglücklich erreichten Sie das Camp. Ihre Koch- und Träger Crew erwartet Sie mit einem kräftigen Abendessen und Ihr Schlafsack ruft Sie anschließend. Übernachtung in Zelten. Gehzeit 14-17 Stunden.

Verpflegung

☞ Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

Abstieg bis zum Parkausgang – Gipfelfeier

Wir empfehlen Ihnen auf der letzten Etappe zu einem ganz frühen Start gegen 6 Uhr. Dadurch erleben Sie in Ruhe den Regenwald, genießen noch angenehme Temperaturen und haben die Möglichkeit Affen zu sehen. Steil geht es bergab bis zum Parkausgang Mweka auf 1700 m. Hier wartet ein kühles Bier auf Sie. Nach dem Austragen aus dem Nationalpark-Buch geht es anschließend via einem kleinen Kili Shopping Paradies zurück zur Kilemakaryo oder Lindrin Lodge. Hier erwartet Sie idyllische Garten und Sie feiern eine kleine Abschlussfeier mit Ihrem Bergführer und seiner Mannschaft. Wer den Gipfel erklommen hat, erhält eine von der Parkverwaltung ausgestellte und vom Bergführer unterschriebene Urkunde. Desweiteren wird das obligatorische Trinkgeld und gerne auch Geschenke aus der Heimat an den Chef Guide überreicht. Der Nachmittag steht Ihnen anschließend zur Entspannung in der Lodge mit Pool zur Verfügung. Übernachtung: Kilemakaryo, Lindrin oder Moivaro Coffee Lodge. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

indiv. Rückflug nach Europa oder Safari oder Flug auf die Trauminsel Sansibar

Für diejenigen die wenig Zeit haben, wartet der Transfer zum Kilimanjaro Flughafen, wo Ihr individueller Rückflug nach Deutschland, Österreich, Schweiz auf Sie wartet. Alle anderen starten zum nächsten Abenteuer- Safari oder Sansibar!

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Komplette Organisation von AT REISEN
- ☒ Airport Transfers, alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- ☒ 7 Tage Kilimandscharo Besteigung über die Machame Route
- ☒ Vollpension während der Kilimandscharo Besteigung
- ☒ Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee, Kakao und Milchpulver bei der Besteigung
- ☒ Übernachtung bei der Kili- Besteigung in 2 Pers. Zelten (bei EZ im Einzelzelt)
- ☒ alle Park- und Campgebühren, Bergrettung (nur mit Trage),
- ☒ Pulsmesser, Notfallapotheke
- ☒ Einfache Matratze als Unterlage am Kili
- ☒ alle Guides, Koch und Träger und deren Bezahlung
- ☒ komplettes Küchen- Equipment, Esszelt, Stühle mit Rücken u. Armlehne, Tische
- ☒ Erfahrener, tansanischer, englisch oder deutschsprechender AT- Bergführer,
- ☒ 2 Übernachtungen im ½ DZ mit DU/WC in der Kilemakaryo Lodge,
- ☒ Vorbereitungszoom Meeting

Nicht enthalten

- ☐ Visakosten (Tansania z.Z. 50,- USD)
- ☐ Flüge z.B. mit Ethiopian Airlines, KLM, Qatar Airlines, LH, gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl und
- ☐ Buchung behilflich

Fragen zur Reise?

Peter Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-20 ✉ peter.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 6

- ☒ Mobile Toilette (Chemie) während der Kili Tour (230,- EUR)
- ☒ fehlende Mahlzeiten, Getränke / Softdrinks, alkoholische Getränke
- ☒ 3 Tage Safari mit 2 ÜN in der Endoro oder Marera Lodge im ½ DZ mit DU/WC, alle Kilometer, alle Parkeintritte, Vollpension, 1 x Übern. Moivaro Coffee Lodge inkl. Halbpension (nach Verfügbarkeit oder gleichwertiges Hotel), deutschsprachender Fahrerguide
- ☒ Trinkgelder Empfehlung (ca. 185 Euro auf Kilitour, Safari: 35 Euro, je Hotel/Tag 2-3 USD)
- ☒ Individuelle Verlängerungsprogramme, Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Sansibar Infrastruktur Tax 3-5 USD/Tag/Person
- ☒ Sansibar Pflichtversicherung 44,- USD/Person
- ☒ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.)
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (99,- EUR bei Buchung; 130,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter www.immigration.go.tz zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Größe). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Die Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: www.at-reisen.de der Webseite von Centrum Reisemedizin www.crm.de - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US\$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online

Fragen zur Reise?

abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: <https://visitzanzibar.go.tz/#de> (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US\$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz“, für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen“. Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

Fragen zur Reise?

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.